
Beiersdorf Chronik

- 28. März 1882** Als Gründungstag des Unternehmens durch den Apotheker Paul C. Beiersdorf gilt das Datum der Patenturkunde zur Herstellung medizinischer Pflaster. Auf der Grundlage dieses Patents stellt Paul C. Beiersdorf das Guttapercha Pflaster in seinem Laboratorium her.
- 1890** Der Apotheker und Geschäftsmann Dr. Oscar Troplowitz kauft das Unternehmen in Hamburg von dessen Gründer Paul C. Beiersdorf.
- 1893** Der erste internationale Kooperationsvertrag mit dem US-amerikanischen Handelshaus Lehn & Fink ermöglicht Geschäftsbeziehungen mit den USA.
- 1900** Der Emulgator Eucerit („das schöne Wachs“) wird zum Patent angemeldet. Er wird aus dem Wollfett von Schafen gewonnen und ist die Grundlage von Eucerin und damit der späteren NIVEA Creme.
- 1909** Lippenpflege bekommt einen Namen: Der erste Lippenpflegestift in der Schiebehülse wird, abgeleitet von den lateinischen Wörtern labium = Lippe und bellum = schön, Labello genannt.
- 1911** Dr. Oscar Troplowitz entwickelt in enger Zusammenarbeit mit dem Chemiker Dr. Isaac Lifschütz und dem Dermatologen Prof. Dr. Paul G. Unna erstmals eine stabile Hautcreme auf Basis einer Wasser-in-Öl-Emulsion unter Verwendung des Emulgators Eucerit. Troplowitz gibt ihr den Namen NIVEA, abgeleitet von dem lateinischen Wort „nix, nivis“, das so viel wie „Schnee“ bedeutet.
- 1914** Das Unternehmen unterhält mittlerweile Geschäftsbeziehungen zu 34 Ländern. 42 Prozent des Umsatzes werden im Ausland erzielt.
- Gründung von Beiersdorf Österreich in der k. u. k. Monarchie
(*Beiersdorf Österreich ist die älteste Tochtergesellschaft des Konzerns*)
- 1918/1922** Dr. Oscar Troplowitz und sein Mitgesellschafter Dr. Otto Hanns Mankiewicz sterben 1918. Dies macht für Beiersdorf mehrere Änderungen der Rechtsform notwendig. Am 1. Juni 1922 wird schließlich die Aktiengesellschaft P. Beiersdorf & Co. AG gegründet.
- 1922** Hansaplast kommt auf den Markt und revolutioniert die Wundversorgung: Hansaplast ist das erste Pflaster mit einer Mullauflage und kann daher auch für die Versorgung offener Wunden eingesetzt werden.
- 1924/25** In Hamburg sind bereits über 500 Mitarbeiter beschäftigt. Um sich gesellschaftlichen Veränderungen in den 20er Jahren anzupassen wird beschlossen, das Markenimage von NIVEA von Grund auf umzugestalten. Die gelb-grüne Dose mit Jugendstilornamenten wird überarbeitet – der erste Fall eines heute Relaunch genannten Marketing-Konzeptes, bei dem nicht nur die Farbe und das Verpackungsdesign, sondern auch die Werbestrategie komplett verändert werden. Bei NIVEA spielen jetzt die Themen Freizeit, Sport und Natur eine bedeutende Rolle.

-
- 1925** Die bis heute charakteristische blau-weiße NIVEA Dose startet ihren Siegeszug.
- 1929** Die Beiersdorf-Aktie wird an der Hamburger Börse erstmals gehandelt. Weltweit bestehen bereits über 20 Produktionsstellen.
- 1932** Beiersdorf beschäftigt zum Zeitpunkt seines 50-jährigen Firmenjubiläums bereits über 1.400 Mitarbeiter. In den 30er Jahren werden zahlreiche neue Produkte wie Rasiercreme, Rasierseife oder Shampoo vertrieben.
- 1933** Unter dem Druck der Nationalsozialisten treten Vorstandsmitglieder jüdischen Glaubens, darunter der Vorsitzende des Vorstands, Dr. Willy Jacobsohn, zurück. Jacobsohn geht nach Amsterdam und führt von dort die ausländischen Tochtergesellschaften bis 1938, bevor er in die USA emigriert. Unter der Leitung von Carl Claussen gelingt es dem Beiersdorf Vorstand, das Unternehmen trotz großer Anfeindungen von Konkurrenten durch die schwierige Zeit des Nazi-Regimes zu führen.
- 1934** Elly Heuss-Knapp, nach dem Krieg durch die Ehe mit Bundespräsident Theodor Heuss die erste First Lady der neu gegründeten Bundesrepublik, entwickelt als freie Mitarbeiterin bedeutende Teile der Werbung für NIVEA, insbesondere die Kino- und Hörfunk-Werbung. Bis zum Ende des 2. Weltkrieges ist sie für Beiersdorf tätig.
- 1936** tesa wird als Dachmarke für Selbstklebe-Technologie eingeführt. Das erste innovative Produkt ist der transparente Klebefilm. Er wird später unter dem Namen tesafilm bekannt.
- 1939 – 1945** Elly Heuss-Knapp ist es zu verdanken, dass die Werbeaussagen für NIVEA weitgehend frei von nationalsozialistischer Ideologie bleiben. Stattdessen werden die Markenfarben Blau und Weiß konsequent eingesetzt. An dieser Tradition wird bei Beiersdorf bis heute festgehalten. Am Ende des 2. Weltkrieges sind die Produktionsstätten sowie die Verwaltungsgebäude in Hamburg zum größten Teil zerstört. Die meisten Beiersdorf-Tochtergesellschaften werden in jenen Ländern enteignet, mit denen sich Deutschland im Krieg befindet. Zudem verliert Beiersdorf in diesen Ländern auch die NIVEA Markenrechte. Schon bald nach dem Krieg beginnt Beiersdorf damit, die Markenrechte zurückzukaufen.
- 1949** Im Gründungsjahr der Bundesrepublik Deutschland erwirtschaftet Beiersdorf einen Umsatz in Höhe von 30 Millionen DM.
- 1951** Beiersdorf führt die erste desodorierende Seife ein, die gezielt das Wachstum schweißzersetzender Bakterien hemmt. Auf Basis der Bezeichnung des Wirkstoffs B32 entwickelt Juan Gregorio Claussen, langjähriger Werbeleiter bei Beiersdorf, den eingängigen Namen 8x4.
- 1963** Die NIVEA Milk wird eingeführt – die flüssige NIVEA Creme als Öl-in-Wasser Emulsion zur Pflege des ganzen Körpers.
- 1965** Beiersdorf erzielt bereits 33 Prozent des Umsatzes wieder im Ausland.
-

1972	Weltweit beschäftigt Beiersdorf bereits über 10.000 Mitarbeiter.
1974	Beiersdorf diversifiziert das Geschäft und führt die Spartenorganisation ein. Die Sparten sind cosmed, medical, pharma und tesa. Die Erben von Max Herz (Tchibo) übernehmen einen 25-prozentigen Anteil an Beiersdorf.
1978	Das Unternehmen erhält ein neues Firmenzeichen. Erstmals wird in einem Design Manual weltweit festgelegt, wie das Firmenzeichen, die Schrifttype und die Hausfarbe auszusehen haben.
1981	Der Umsatz durchbricht erstmals die Grenze von 2 Milliarden DM.
1989	Beiersdorf beginnt mit der Umsetzung einer strategischen Neuausrichtung: Die Konzentration auf die Kernkompetenzen Hautpflege, Wundversorgung und Klebetechnologie.
1990 – 1992	Es erfolgt die konzentrierte Ausweitung des NIVEA Sortiments zu einer großen Markenfamilie. Durch diese Ausdehnung auf neue Felder der Kosmetik, eine weltweite Vereinheitlichung der NIVEA Markenpolitik und die Rückgewinnung der noch fehlenden Markenrechte in Ländern wie z.B. Großbritannien, Kanada, Südafrika, Australien, Neuseeland und Israel steigt NIVEA im Zuge der verstärkten Globalisierung der Körperpflegemärkte zur größten Hautpflegemarke weltweit ¹ auf.
1996	Beiersdorf startet von Österreich aus die ersten Exportaktivitäten nach Zentral- und Südosteuropa.
1997	<p>Erst zu diesem Zeitpunkt ist der weltweite Rückkauf aller Markenrechte mit dem Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an der polnischen Gesellschaft Pollena-Lechia, heute NIVEA Polska SA, abgeschlossen.</p> <p>Beiersdorf Österreich wird die Managementverantwortung für die CEE Region übertragen.</p> <p>Gründung von Beiersdorf Slowenien</p>
1998	<p>Wissenschaftler entdecken, dass sich der tesafilm als effizientes Medium zur Speicherung großer Datenmengen auf kleinstem Raum eignet. Die aus dieser Entdeckung entstandenen tesa ROM- und Holospot-Technologien bilden die Grundlage einer innovativen und wichtigen Zukunftsidee für tesa.</p> <p>Gründung der Beiersdorf CEE Holding mit Hauptsitz in Wien</p>
1999	Gründung von Beiersdorf Rumänien
2000	Gründung von Beiersdorf Kroatien

¹ Quelle: Euromonitor International Limited; nach Dachmarken in den Kategorien Gesichts-, Körper- und Handpflege; Einzelhandelsumsatz 2012.

-
- 2001** Die tesa AG als 100%ige Beiersdorf Tochtergesellschaft wird gegründet. Sie kann auf diese Weise flexibler auf Konsumenten- und Industriekunden reagieren.
- Gründung von Beiersdorf Bulgarien
- 2002** Die Firma Florena aus dem sächsischen Waldheim wird eine 100%ige Beiersdorf-Tochtergesellschaft. Bereits vor der Grenzöffnung der DDR im Jahr 1989 gab es eine erste Zusammenarbeit in Form einer so genannten „Gestattungsproduktion“, die nach der Wende intensiviert wurde.
- Gründung des Verkaufsbüros Serbien-Montenegro
- 2003** Im Oktober nimmt ein lang anhaltender Übernahmekampf um das Allianz-Aktienpaket von Beiersdorf ein Ende. Die Tchibo Holding AG erhöht ihren Anteil von 30,3 auf zunächst 49,9 Prozent und wird damit größte Beiersdorf Anteilseignerin. Dadurch kann eine Übernahme der Beiersdorf AG verhindert werden. Um Beiersdorf für Hamburg zu erhalten, übernimmt außerdem die Stadt Hamburg vorübergehend zehn Prozent der Anteile. Die neue funktionale Gliederung in die Bereiche Brands, Supply Chain, Finance und Human Resources löst die bisherige Spartenorganisation ab.
- Gründung von Beiersdorf Mazedonien
- 2004** Eröffnung des neuen Hautforschungszentrums in Hamburg, mit dem das weltweit erfolgreiche Kosmetikunternehmen Beiersdorf seine Innovationskraft erhöht. Pro Jahr werden über 100 Millionen Euro in den Bereich Forschung & Entwicklung investiert.
- 2005** Der neue Vorstand der Beiersdorf AG unter dem Vorstandsvorsitzenden Thomas-B. Quaas definiert die Consumer Business Strategie „Passion for Success“.
- Gründung von Beiersdorf Serbien/ Montenegro
- Beiersdorf Rumänien startet Exportaktivitäten nach Moldawien
- 2006** Eröffnung des weltweit ersten NIVEA Hauses in zentraler Lage mitten in der Hansestadt Hamburg (Jungfernstieg). Der Beiersdorf Umsatz überschreitet erstmals die Schwelle von 5 Milliarden Euro.
- Beiersdorf Tschechien und Beiersdorf Ungarn werden in die Beiersdorf Central Eastern Europe Group integriert.
- 2007** Im Jahr des 125-jährigen Unternehmensjubiläums übernimmt Beiersdorf 85 Prozent der Anteile an C-BONS Hair Care, einem der führenden Unternehmen im chinesischen Haarpflegemarkt mit einem gut ausgebauten Vertriebsnetz in China.
- 2008** Im Dezember 2008 wird Beiersdorf in den wichtigsten deutschen Aktienindex, den DAX aufgenommen, in dem die 30 führenden börsennotierten Unternehmen Deutschlands gelistet sind.
-

- 2009** Eröffnung eines weiteren NIVEA Hauses in Berlin auf der Flaniermeile Unter den Linden. Zur Stärkung der regionalen Fokussierung des Unternehmens auf die großen Märkte Asiens und insbesondere auf China wird ein neues Vorstandsressort für die Region Asien geschaffen.
- 2010** Basierend auf einer Nobelpreis-inspirierten Technologie bringt Beiersdorf im Januar die neue Feuchtigkeitspflege Eucerin AQUAporin ACTIVE auf den Markt. Ab Herbst wird die Aquaporin-Technologie nach und nach auch in verschiedene NIVEA Produkte integriert.
- 2011** Happy Birthday NIVEA! Mit Feierlichkeiten auf der ganzen Welt und einer besonderen Jubiläums-Werbekampagne feiert die NIVEA Creme ihren 100. Geburtstag.
- Darüber hinaus hat die Beiersdorf AG nach intensiver Forschungsarbeit zusammen mit Textil-Experten des renommierten Hohenstein International Textile Instituts ein Deo entwickelt, das Verfärbungen vermindert. NIVEA Deodorant Invisible for Black & White ist der erfolgreichste Deodorant-Launch in der Beiersdorf Historie.
- 2012** Eröffnung des weltweit ersten Eucerin Haut Instituts am Hamburger Stephansplatz. Mit dem „Skin Code Reader“ kommt dort eine Weltneuheit zum Einsatz, mit der erstmals der individuelle Haut-Code der Verbraucher ermittelt werden kann.
- Auf der Hauptversammlung der Beiersdorf AG am 26. April 2012 übernimmt Stefan F. Heidenreich den Vorstandsvorsitz von Thomas-B. Quaas.
- 2013** Beiersdorf übernimmt zum 1. Januar die restlichen 50% seiner türkischen Landesgesellschaft, EBC Eczacıbaşı-Beiersdorf Kozmetik Ürünler Sanayi ve Ticaret A.Ş. in Istanbul.
- NIVEA bekommt weltweit ein neues Design. Beiersdorf konsolidiert damit den gesamten Markenauftritt. Das neue Logo und die neue globale Design-Sprache werden zu Jahresbeginn erstmals an den Body-Flaschen sichtbar. Inspirationsquelle des puristischen und zugleich hochwertigen Designs ist ein Klassiker: die NIVEA Creme-Dose.
- Genau 50 Jahre nach Einführung der ersten Bodylotion im Jahr 1963 leistet NIVEA Body erneut Pionierarbeit: Die In-Der-Dusche Bodylotion ist die erste Körperpflege, die direkt unter der Dusche angewendet wird und somit ein echtes Novum im Hautpflegesegment.
- Nach intensiver Forschungsarbeit bringt NIVEA das erste Deo auf den Markt, das zuverlässigen Schutz vor stressbedingtem Schwitzen bietet: NIVEA Deodorant Stress Protect.
- 2014** Aufgrund von ähnlichen Konsumentenprofilen und Marktsituationen werden im April alle Beiersdorf Managementressourcen in Zentral- und Osteuropa (CEE), sowie Polen und den Baltischen Staaten (Estland, Lettland und Litauen) in der neuen Management-Unit Beiersdorf Eastern Europe mit Hauptsitz in Wien gebündelt

April 2014